



# Zonenplan




- Öffentliche Auflage vom 06. Februar 2009 bis 25. Februar 2009
- Öffentliche Auflage vom 14. April 2009 bis 04. Mai 2009
- Von der Gemeindeversammlung erlassen am 23. Juni 2009
- Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt mit Entscheid Nr. 3 am 21. Januar 2010

## 1. Allgemeinverbindlicher Inhalt





### 1.1 Bauzonen

	Wohnzone W2
	Wohnzone W3
	Wohn- und Arbeitszone WA2
	Wohn- und Arbeitszone WA3
	Dorfzone D3
	Weilerzone We
	Arbeitszone A1
	Arbeitszone A2
	Zone für öffentliche Bauten und Anlagen Oe
	Sonderbauzone für Holzverarbeitung SH
	Sonderbauzone Komturei SK
	Sonderbauzone Tanklager ST
	Grünzone G
	Grünzone Komturei GK


### 1.2 Nichtbauzonen

	Landwirtschaftszone Lw
	Naturschutzzone Ns
	Abbau- und Deponiezone AD








### 1.3 Zonenüberlagerungen

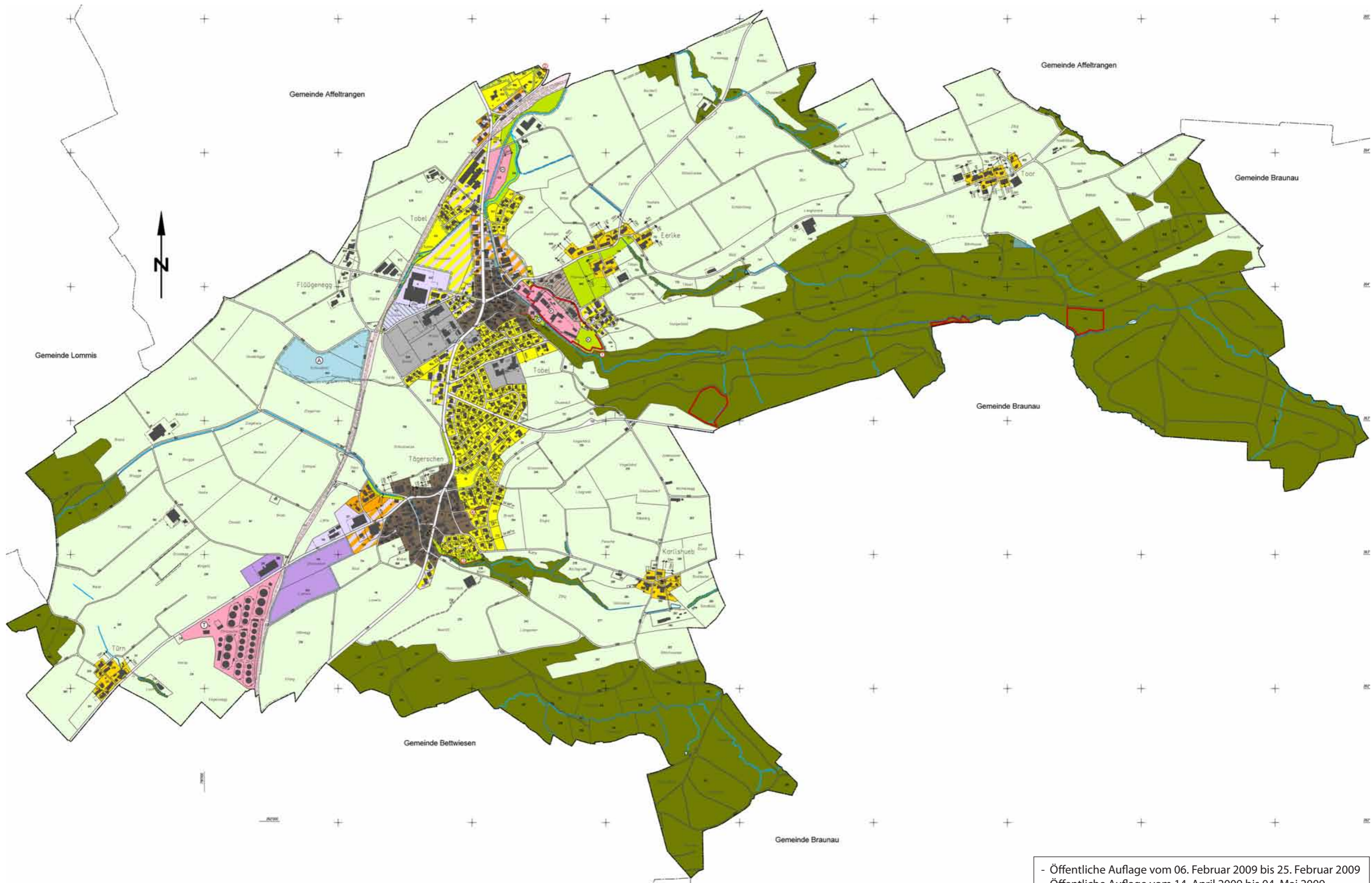
	Bereich mit Gestaltungsplanpflicht Gp
	Archäologische Fundstelle Ar
	Überlagernde Ortsbildschutzzone Os
	Bereich mit Höhenbeschränkung Hb

### 1.4 Übriger allgemeinverbindlicher Inhalt

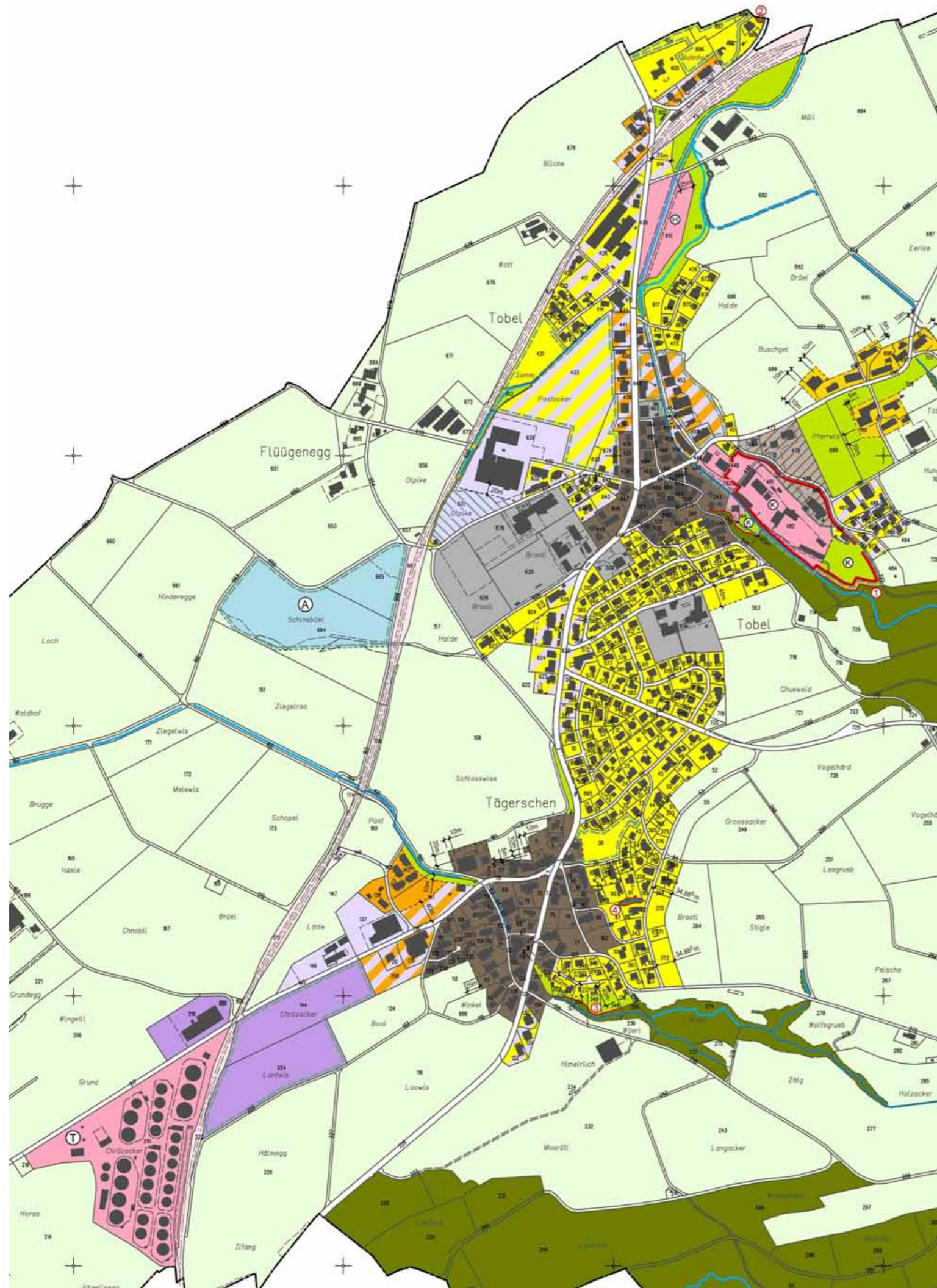
	Abgrenzung Wald-Bauzone (massgebend ist der Waldfeststellungsplan mit der bezeichneten Nummer)
---	---

## 2. Informationsinhalt

	Wald und Ufergehölze
	Gewässer
	Bachlauf
	Bahnareal
	Strassen
	Gemeindegrenze
	Geplante Bachverlegung



- Öffentliche Auflage vom 06. Februar 2009 bis 25. Februar 2009  
 - Öffentliche Auflage vom 14. April 2009 bis 04. Mai 2009  
 - Von der Gemeindeversammlung erlassen am 23. Juni 2009  
 - Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt mit Entscheid Nr. 3 am 21. Januar 2010



Weiler Erikon - Tobel



Weiler Thor - Tobel



Weiler Karlshub - Tägerschen



Weiler Thürn - Tägerschen

- Öffentliche Auflage vom 06. Februar 2009 bis 25. Februar 2009
- Öffentliche Auflage vom 14. April 2009 bis 04. Mai 2009
- Von der Gemeindeversammlung erlassen am 23. Juni 2009
- Vom Departement für Bau und Umwelt genehmigt mit Entscheid Nr. 3 am 21. Januar 2010